

**Änderungsantrag Haushaltsentwurf 2021**  
**Ausschuss für Planung und Liegenschaften**



**Antragssteller:** SPD Fraktion

**Änderung für Produkt (bitte ankreuzen)**

- 010.111.160 Grundstücksverkehr
- 090.511.010 Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen
- 090.511.030 Vermessung
- 100.511.010 Bodenordnung
- 100.521.010 Bauaufsicht

**Seite des Haushaltentwurfes, Konto, Bezeichnung, ggf. investive Maßnahme**

<b>Seite:</b>	S. 199
<b>Konto:</b> <small>z.B. 54310000</small>	701014002
<b>Bezeichnung:</b>	Allg. Grundstücksverkehr
<b>ggf. investive Maßnahme:</b> <small>z.B. 7.01010001 Beschaffung bew. Vermögen</small>	

**Änderungsantrag**

In Osterath wird dringend ein neuer Standort für eine Kindertagesstätte benötigt. Hierzu stehen bereits Mittel im Haushalt. Die SPD Fraktion möchte, dass die Verwaltung den Erwerb der Grundstücke gegenüber dem alten Kindergarten „Knirpsmühle“ am Schwertgesweg oder des alten Vierkanthofs am Ende des Giesenender Kirchweges prüft.

<b>Veränderung</b> (VE nur für investive Maßnahmen möglich)			
	<b>Ansatz alt</b> z.B. 15.000 €	<b>Veränderung</b> z.B. + 5.000 €	<b>Ansatz neu</b> z.B. 20.000 €
2021			
2022			
2023			
2024			
sp. Jahre			
VE 2022			
VE 2023			
VE 2024			
VE sp. Jahre			
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen)			
Freigabe durch: <input type="checkbox"/> Fachausschuss <input type="checkbox"/> HFWA <input type="checkbox"/> Rat			

<b>ggf. Deckungsvorschlag für konsumtive Mehraufwendungen</b>	
Produkt	Konto

<b>Begründung</b>

**Änderungsantrag Haushaltentwurf 2021  
Ausschuss für Planung und Liegenschaften  
am 10. Februar 2021**

**CDU**

Meerbusch  
wird vor Ort gemacht.

**Freie  
Demokraten**  
FDP

Antragssteller:

**Änderung für Produkt (bitte ankreuzen)**

- 010.111.160 Grundstücksverkehr  
 090.511.010 Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen  
 090.511.030 Vermessung  
 100.511.010 Bodenordnung  
 100.521.010 Bauaufsicht

**Seite des Haushaltentwurfes, Konto, Bezeichnung, ggf. investive Maßnahme**

<b>Seite:</b>	487
<b>Konto:</b> <small>z.B. 54310000</small>	7 09001007
<b>Bezeichnung:</b>	Konzept Dr.-Franz-Schütz-Platz
<b>ggf. investive Maßnahme:</b> <small>z.B. 7.01010001 Beschaffung bew. Vermögen</small>	

**Änderungsantrag**

Betrag aus 2020 wieder einsetzen

<b>Veränderung</b> (VE nur für investive Maßnahmen möglich)			
	<b>Ansatz alt</b> z.B. 15.000 €	<b>Veränderung</b> z.B. + 5.000 €	<b>Ansatz neu</b> z.B. 20.000 €
2021	0	+70 T€	70 T€
2022			
2023			
2024			
sp. Jahre			
VE 2022			
VE 2023			
VE 2024			
VE sp. Jahre			
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen)			
Freigabe durch: <input type="checkbox"/> Fachausschuss <input type="checkbox"/> HFWA <input type="checkbox"/> Rat			

<b>ggf. Deckungsvorschlag für konsumtive Mehraufwendungen</b>	
Produkt	Konto

<b>Begründung</b>
Die Umfeldverbesserung am Dr. Franz-Schütz-Platz soll umgesetzt werden.

Damblon

Jörgens

**Änderungsantrag Haushaltsentwurf 2021**  
**Ausschuss für Planung und Liegenschaften**  
**am 10. Februar 2021**



**Antragssteller:** Bündnis 90/DIE GRÜNEN

**Änderung für Produkt (bitte ankreuzen)**

- 010.111.160 Grundstücksverkehr  
 090.511.010 Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen

**Seite des Haushaltentwurfes, Konto, Bezeichnung, ggf. investive Maßnahme**

<b>Seite:</b>	487
<b>Konto:</b>	
<b>Bezeichnung:</b>	Am Strümper Busch (Planungskosten) K9n 2. Bauabschnitt
<b>ggf. investive Maßnahme:</b>	7 09001001

**Änderungsantrag**

Der Haushaltsansatz wird auf 2022 verschoben.

**Veränderung** (VE nur für investive Maßnahmen möglich)

	<b>Ansatz alt</b> z.B. 15.000 €	<b>Veränderung</b> z.B. + 5.000 €	<b>Ansatz neu</b> z.B. 20.000 €
2021			
2022		320.000 €	

Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen)  
 Freigabe durch:  Fachausschuss  HFWA  Rat

**Begründung**

Die erneuten Aufwendungen für Gutachten lösen in unserer Fraktion Irritationen aus und bedürfen einer dringenden Klärung zum Sachstand im zuständigen Ausschuss.

Unter Berücksichtigung der langwierigen Verfahrensdauer sehen wir aktuell keine zwingende Notwendigkeit, diese Ausgaben für Gutachten in 2021 zu veranschlagen. Wir gehen weiter davon aus, dass erneute Verkehrszählungen notwendig sein könnten, die in dieser besonderen Zeit, mit deutlich veränderten Verkehrsströmen, keine Aussagekraft haben dürften. Zudem sehen wir es als selbstverständlich an, dass die **Ergebnisse des beauftragten Mobilitätskonzeptes** abgewartet werden.

Dies bedeutet nicht, dass wir von unserer Position zur K9n abweichen, soweit die damit gekoppelten Beschlüsse, u.a. keine bauliche Entwicklung südlich der K9n, deutliche ökologische Aufwertung dieses Bereiches verbindlich bleiben.

Jürgen Peters